



Nagl-Reisen, 84416 Moosen/Vils

Tel. 08084 – 582, Fax - 8589

Anmeldung: info@nagltreisen.de, www.nagltreisen.de

Infos: rudioberpriller@gmail.com, www.tagwerk.info



Infobrief Juli 2020

Rückblick

Bisher sind wir erstaunlich gut durch die Pandemie gekommen. Unser neuer Reiseleiter Norbert Wieczorek hat die Gegebenheiten in MacPom getestet und möchte nächstes Jahr eine Radtour von Magdeburg nach Lübeck anbieten. Ich habe die neu geplante Radtour vom Bier zum Wein – von Kelheim nach Miltenberg - ausprobiert. Da viel weniger Leute als sonst unterwegs waren, war es entspannter als erwartet.



Bei schönstem Radlwetter haben wir dieses Jahr unsere erste Gruppenfahrt unternommen und die Schumanufaktur GEA, Sonnentor und Arche Noah besucht und in Führungen viel Interessantes erfahren. Krönender Abschluss war das Abendessen beim Demeter-Winzerhof Nicolaihof mit einem Weinkeller aus der Römerzeit. Diese Radtour sollten wir eigentlich jährlich machen, weil sie das beste Beispiel für den richtigen Ökotourismus darstellt und großen Spaß macht.



Und das Erstaunlichste war die Radltour „**Alles Tofu – oder?**“ am letzten Samstag. Bei strömenden Regen sind von 40 Anmeldungen nur zehn Absagen gekommen. Nach dem Motto „es gibt kein schlechtes Wetter – nur schlechte Kleidung“ haben wir einen tollen Tag mit interessanten Infos erlebt.

Beim **Biohof Lex**, der bereits seit 1979 biologisch arbeitet, haben wir viel über die Erfahrungen des Pioniers Lorenz Lex, der damals aus gesundheitlichen Gründen seine Ernährung auf Vollwertkost umgestellt hat, erfahren. Die beiden Töchter Bernadette und Raphaela haben uns dann in interessanten Beiträgen ihren Betrieb vorgestellt. Am Schluss gab es dann einen kleinen Imbiß.



Pünktlich zur Weiterfahrt nach Operding (Walpertskirchen) zum Biohof von **Christine und Hugo Angermaier** hörte der Regen auf. Nach einer kurzen Etappe wurde uns die Tofuproduktion vorgestellt und wir konnten auch köstliche Tofusorten ausprobieren. Dieser bayerische Bio-Tofu – mit eigenen Rohstoffen selber verarbeitet - ist ein wichtiger regionaler Eiweißlieferant und ist eine besonders gut schmeckende, handwerklich hergestellte Alternative zu Import-Soja-Produkten.

Anschließend radelten wir noch zur **Wolfmühle** und ließen den schönen und informativen Tag im Biocafe der Familie Löffl ausklingen. Mit einem Glücksgefühl und Sonnenschein haben wir unsere Rundtour auf kleinen Wegen durchs Erdinger Land beendet.

Infos zu den noch ausstehenden Gruppenreisen

Wer Reisen liebt, hat auch dieses Jahr noch die Gelegenheit dazu!

Radlhighlights auf der Alpen Südseite vom Sa. 19. – Sa. 26.9.2020 – mit Busbegleitung –



Von zwei Standorten werden Radausflüge unternommen. Das erste Quartier liegt in der Südsteiermark, mit Weinrunde und Besuch der Schokoladenfabrik **Zotter**. Auf dem Hinweg radeln wir auf dem wunderschönen oberen Teil des **Murradwegs**. Der zweite Standort liegt in Kärnten. Von dort radeln wir auf dem **Drauradweg**, auf dem **Alpe-Adria- und dem Dolomiten-Radweg**. Da bei beiden Unterkünften das Abendessen dabei ist, hat sich der Preis

dementsprechend auf € 950,- erhöht. Die Mindestteilnehmeranzahl ist erreicht. **Einige Plätze sind noch frei.**

Radtour in Griechenland entlang der Ionischen Küste soll vom Fr. 9.10. – So. 25.10.2020



Wir starten mit dem Zug von München, übernachten in Ancona und stechen anderntags mit der Minoan-Lines in See. In Igoumenitsa nehmen wir eine kleine Fähre nach Korfu und radeln dort an der Ostseite zum Sissischloss **Achilleion** und besuchen **Biopouros** für einen Bioimbiss. Anderntags geht's dann von der Südseite der Insel wieder mit einer kleinen Fähre nach Igoumenitsa. Dann weiter auf wenig befahrenen Wegen immer am Meer entlang nach **Patras**. Unsere Stationen sind **Parga, Preveza, die Inseln Paxi, Lefkada und Kefalonia**. Der Abstecher nach Südalbanien muss dieses

Jahr wegen fehlender Fährverbindung ausfallen.

Diese Radtour bietet sich an, das Coronajahr versöhnlicher ausklingen zu lassen. Wir werden wunderschöne Bilder in die herbstliche Heimat mitnehmen und die frische Luft, die netten Menschen, die warme Wassertemperatur wird bestimmt auch unser Immunsystem stärken.

Anfang September wird unsererseits geprüft, ob die Coronasituation bei uns und in Griechenland die Reise zulässt. Für uns wäre es aber wichtig zu wissen, wie viele InteressentInnen es gibt.

Griechenland ist bislang erfreulich glimpflich durch die **Corona-Krise** gekommen. Die griechische Regierung hat die **Quarantänepflicht** für mehrere Länder, darunter auch Deutschland, jetzt **aufgehoben**. Auch die Reisewarnung des Auswärtigen Amtes für Griechenland besteht nicht mehr. Für die Einreise muss derzeit spätestens **24 Stunden vorher ein [Online-Formular](#)*** ausgefüllt werden und wenn es korrekt ausgefüllt ist, bekommt der Reisende einen **QR-Code** per Mail oder auf sein Handy geschickt, der bei der Einreise vorgezeigt werden muss. Aus dem Code wollen die griechischen Behörden ableiten, ob sich der Besucher noch bei der Einreise einem Covid-19-Test unterziehen muss.

Da ich seit nahezu 50 Jahren ein Griechenlandfan bin, möchte ich aus erster Hand erleben, ob die oben beschriebene Handhabung auch in der Praxis funktioniert. Ich würde mich sehr wundern und ich erkenne mein altes chaotisches Griechenland gar nicht mehr. Aber ich finde es richtig, wenn die bisherigen Erfolge nicht durch einreisende Touristen zunichte gemacht werden.

Die aktuellen Details zu unseren Reisen sind unter www.tagwerk.info zu ersehen.

Ich wünsche schöne gesunde Sommertage und vielleicht bis bald mal wieder!

Nagl-Reisen

Rudolf Oberpriller

15.7.2020